

## Урок по теме "Ferienjob". "Работа на каникулах"

Guten Tag! Ich freue mich, euch hier begrüßen zu können.

### I. Речевая зарядка. Прочитайте и переведите высказывания.

Arbeiten bringt Brot - Faulenzen Hungersnot.

Kein Erfolg ohne Mühe und Arbeit.

Auf dem Ofen sitzend wird man nicht General.

Wer den Fuchs fangen will, muss mit den Hühnern aufstehen.

Hier ist ein Spruch über die Rolle der Arbeit im Leben des Menschen

"Arbeit bedeutet atmen für mich; wenn ich nicht arbeiten kann, kann ich nicht atmen!" –

Pablo Picasso

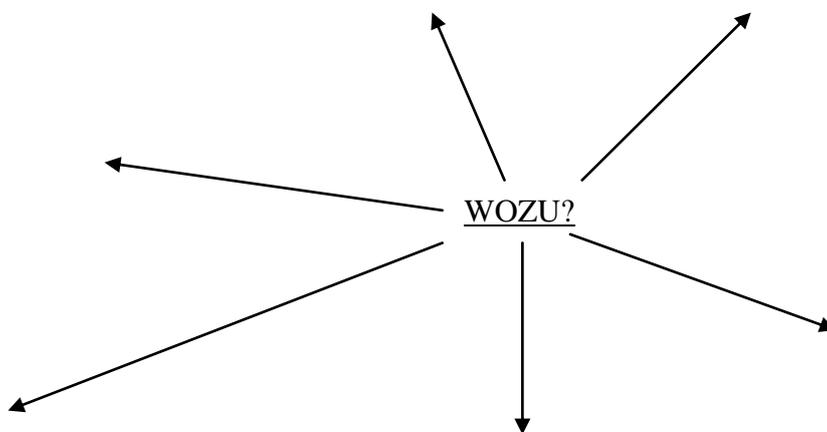
atmen – дышать

### II. Переведите и ответьте на вопросы.

Heute sprechen wir über Ferienjob. Was bedeutet dieses Wort? Jobben die Jugendlichen nur in den großen Ferien? Wann haben sie die Möglichkeit zu arbeiten? Aber wozu arbeiten die Schüler und Studenten? *(Сегодня мы поговорим о работе в праздничные дни. Что означает это слово? Работают ли молодые люди только во время больших праздников? Когда у них есть возможность работать? Но почему студенты работают?)*

Aber wozu arbeiten die Schüler und Studenten? Ergänzen Sie das Assoziogramm!

#### № 1 Wozu jobben die Jugendlichen? (um...zu...)



### III. Прочитайте текст вслух. О чем идет речь?

#### Das erste Selbstverdiente (Текст для аудирования).

Sebastian ist 17 und Schüler der 11. Klasse. Seit einiger Zeit hat er weniger Stress mit seinen Eltern. Wie in vielen anderen Familien gab auch bei dem 17-Jährigen oft Auseinandersetzungen ums leidige Thema Taschengeld. Natürlich bekam er nach seiner Vorstellung zu wenig. Disko-Besuch, ein Computerspiel und ein paar Zeitschriften — mehr sind nicht drin. Ging es dann noch darum, Turnschuhe oder Jeans zu kaufen, war der Streit mit den Eltern vorprogrammiert. Sebastian fand einen Weg aus diesem Dilemma. In den letzten Ferien ging er erstmals jobben. Das war gar nicht so leicht, wie ich dachte", erinnert er sich. „Ich musste Werbemittel verteilen. Das frühe Aufstehen fiel mir schwer, schließlich hatte ich Ferien! Aber als ich dann am Ende der Woche das erste, selbstverdiente Geld bekam, fühlte ich mich Klasse." Seitdem versucht Sebastian möglichst einmal im Monat etwas hinzuzuverdienen. „Wenn ich CDs kaufen will oder eben eine ganz bestimmte Turnschuhmarke haben möchte, klare ich vorher mit meinen Eltern, wie viel sie dazugeben.

Den Rest jobbe ich mir eben zusammen". So wie Sebastian bessern viele Jugendliche ihr Taschengeld auf. Ob in den Ferien oder mehr oder weniger regelmäßig für ein paar Stunden nach der Schule.

#### IV. Контроль навыков чтения с извлечением необходимой информации.

1. Lest bitte einen Artikel aus der Zeitschrift «Juma» und sagt , wie die deutschen Jugendlichen ihr Taschengeld verdienen. ( Прочитайте, пожалуйста, статью из журнала «Джума» и скажите, как немецкая молодежь зарабатывает карманные деньги)
2. Seht bitte die Texte noch einmal durch und füllt die folgende Tabelle aus. просмотрите тексты еще раз и заполните следующую таблицу.

Name	Alter	Job	Gefällt ihm/ihr der Job?	Was wird er/sie nach dem Abitur machen?

Viele Schüler und Studenten jobben als Hilfskräfte. In der Ferienzeit ist der Wunsch nach solchen Jobs besonders groß und die Chancen sind nicht schlecht: Die Schüler verdienen sich ihren Lebensunterhalt selbst.

20-jährige **Anja** muss sehr früh aufstehen. Sie arbeitet als Briefträgerin bei der Post. Schon um 6.00 Uhr sortiert sie Briefe, die sie dann mit dem Postfahrrad austrägt. Dafür ist sie oft schon um 13.00 Uhr; mit der Arbeit fertig. «Ich habe einfach angerufen und den Job bekommen», erzählt sie. Zwei Wochen lang hat mich ein Briefträger auf der Tour begleitet und mir alles erklärt. Die ersten drei Tage habe ich gedacht, dass ich es nicht schaffe. Jetzt mache ich die Arbeit schon seit zwei Monaten allein. Mir gefällt, dass ich draußen mit dem Fahrrad unterwegs bin, das ist schöner, als im Büro zu sitzen.» Anja möchte Nachrichtentechnik studieren. Ein Praktikum hat sie auch schon bei der Post gemacht «Das hatte aber nichts mit meinem jetzigen Job zu tun. Den mache ich nur, um Geld zu verdienen. Das Geld brauche ich für mein Studium.»

**Robert** (18 Jahre) wohnt nicht mehr zu Hause. Er hat ein Zimmer in einem Studentenheim. Seine Mutter gibt ihm ein bisschen Geld, den Rest muss er selbst verdienen. Darum geht Robert neben der Schule zur Arbeit. «Ich arbeite in einer Firma, die Briefe für andere Firmen verschickt», berichtet Robert. Er steht an einer Maschine, die automatisch Briefe in Umschläge steckt. Robert legt die Briefe und die Umschläge in die Maschine. Außerdem sortiert er die fertige Post nach Postleitzahlen. «Die Firma hat Früh- und Spätschichten. Ich arbeite meistens nachmittags, wenn ich mit den Schularbeiten fertig bin. Schade, dass ich so wenig Zeit für mein Hobby Zeichnen habe...»

**Claudia** (17 Jahre) hängt Blusen und Hosen auf Kleiderständer, schreibt Preise auf Etiketten und berät Kunden. Seit fünf Wochen jobbt sie in der Modeabteilung eines Warenhauses. «Ich arbeite von 9.30 bis 18.30 Uhr. Zwischendurch haben wir lange Pausen. Dennoch ist der Job sehr anstrengend.» Claudia ist 17 Jahre alt und besucht nach den Ferien die 12. Klasse. «Ich möchte später im Hotel oder als Reiseverkehrsfrau arbeiten. Vielleicht werde ich auch studieren.» «Verkäuferin» ist nicht ihr Berufsziel. «Ich will später etwas Anspruchsvolleres machen.» Jetzt macht ihr der Job jedoch Spaß, «Ich habe sehr nette Kolleginnen, die mir bei Problemen helfen.» Den Job hat ihr ein Bekannter vermittelt. Dass sie in den Ferien arbeiten muss, findet sie nicht schlimm.

#### V. Macht die Lückentexte komplett. . заполните пропущенные тексты.

Anja sortiert Briefe, die sie dann mit dem Postfahrrad ... . Zwei Wochen lang ... ein Briefträger Anja alles. Zuerst dachte sie, dass sie es nicht ... . Jetzt macht sie die Arbeit ... .

Robert steht an einer die automatisch ... in Umschläge steckt. Er arbeitet meistens... .

Claudia arbeitet in der ... eines Warenhauses. Sie hat nette..., die ihr bei ... helfen.

Markus macht ... in einem ... . Viele Besucher fragen ihn auch nach einzelnen ... des Parks.

## VI. Заполните анкету

1) Lesen Sie die folgenden Fragen durch und beantworten Sie sie ehrlich (Прочитайте следующие вопросы и честно ответьте на них)

1. Wie viel Taschengeld steht Ihnen monatlich zur Verfügung?
  - unter 500 Rubel
  - 500 Rubel
  - über 500 Rubel
2. Wer gibt Ihnen Taschengeld?
  - Eltern
  - Grosseltern
  - selbst erarbeitet
3. Ich benutze mein Taschengeld für Folgendes (bitte kreuzen Sie drei Bereiche an, für die Sie am meisten ausgeben):
  - Kleidung, Schuhe
  - Unterhaltung (Kino, Disko, Theater, Cafe)
  - Kosmetik und Körperpflege
  - Sport (Ausstattung, Fitnessstudio)
  - Getränke und Süßigkeiten
  - Zigaretten
  - Auto, Fahrrad
  - Bücher, Zeitschriften, Magazine
  - Musik (CDs, Kassetten)
  - Computer (Zubehör, Spiele, Internet)
  - Handy
  - Video (Kassetten, DVDs)
  - Geschenke
  - anderes
4. Wie ist Ihr Kaufverhalten?
  - spontan
  - überlegend
  - gezielt
5. Wie finden Sie Ihre finanzielle Lage?
  - gut
  - befriedigend
  - schlecht
6. Falls Sie arbeiten könnten, um Ihr Taschengeld aufzubessern, würden Sie arbeiten:
  - stundenweise
  - fest angestellt
  - nur in den Ferien
  - gelegentlich
7. Art der Arbeit/des Jobs:
  - Bedienung
  - Verkauf
  - Putzen
  - Nachhilfe
  - Babysitting
  - Zeitung/Post austragen
  - Anderes

1. Ich möchte in den Ferien ..... arbeiten (jobben).

2. Ich habe im Netz eine Anzeige gefunden. Man sucht .....

3. Die Arbeit ..... mir viel Spaß.

4. Ich habe einmal..... ausgetragen.

5. Ich würde gern Kontakte ..... finden.